

DIN EN 14565



ICS 97.150

**Elastische Bodenbeläge –
Bodenbeläge auf Basis synthetischer Thermoplaste –
Spezifikation;
Deutsche Fassung EN 14565:2004**

Resilient floor coverings –
Floor coverings based upon synthetic thermoplastic polymers –
Specification;
German version EN 14565:2004

Revêtements de sol résilients –
Revêtements de sol à base de polymères thermoplastiques synthétiques –
Spécification;
Version allemande EN 14565:2004

Gesamtumfang 22 Seiten

Normenausschuss Kunststoffe (FNK) im DIN

Die Europäische Norm EN 14565:2004 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Die Mitarbeit des DIN im CEN/TC 134 „Elastische, textile Bodenbeläge und Laminatböden“ wird unter anderem über den Normenausschuss Kunststoffe (FNK) wahrgenommen.

An der Erstellung dieser Europäischen Norm war seitens des DIN der Arbeitsausschuss FNK-AA 403.5 „Bodenbeläge“ beteiligt.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 105-B02, *Textilien — Farbechtheitsprüfung — Teil B02: Farbechtheit gegen künstliches Licht: Xenonbogenlicht (ISO 105-B02:1994 + Amd. 1:1998 + Amd. 2:2000); Deutsche Fassung EN ISO 105-B02:1999 + A1:2002.*

DIN EN ISO 291, *Kunststoffe — Normalklimate für Konditionierung und Prüfung (ISO 291:1997); Deutsche Fassung EN ISO 291:1997.*

Deutsche Fassung

Elastische Bodenbeläge — Bodenbeläge auf Basis synthetischer Thermoplaste — Spezifikation

Resilient floor coverings — Floor coverings based upon
synthetic thermoplastic polymers — Specification

Revêtements de sol résilients — Revêtements de sol à
base de polymères thermoplastiques synthétiques —
Spécification

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 1. April 2004 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	5
4 Anforderungen	5
4.1 Allgemeine Anforderungen	5
4.2 Berechnung der Entlastung nach dem Eindruck.....	7
5 Nutzungs- und Leistungsspezifikation	7
6 Kennzeichnung	8
Anhang A (normativ) Verfahren zur Prüfung der Kratzbeständigkeit	9
A.1 Einleitung	9
A.2 Kurzbeschreibung	9
A.3 Prüfeinrichtung und Materialien	9
A.4 Entnahme und Vorbereitung von Proben	11
A.5 Durchführung	11
A.6 Auswertung	12
A.7 Prüfbericht	12
A.8 Kalibrierung von Stahlnadeln	12
Anhang B (normativ) Verfahren zur Prüfung der Beständigkeit gegen Anschmutzen und der Leichtigkeit der Reinigung	13
B.1 Einleitung	13
B.2 Kurzbeschreibung	13
B.3 Prüfeinrichtung und Materialien	13
B.4 Vorbereitung und Angleichen von Probekörpern.....	14
B.5 Durchführung	14
B.6 Auswertung	15
B.7 Prüfbericht	15
Anhang C (normativ) Verfahren zur Prüfung der Maßänderung	16
C.1 Einleitung	16
C.2 Kurzbeschreibung	16
C.3 Prüfeinrichtung und Materialien	16
C.4 Vorbereitung und Konditionierung der Probekörper	16
C.5 Durchführung	16
C.6 Auswertung und Angabe der Ergebnisse	17
C.7 Prüfbericht	17
Anhang D (informativ) Optionale Eigenschaften	18
Anhang E (informativ) Zusätzliche Prüfverfahren	19
Literaturhinweise	20

Vorwort

Dieses Dokument (EN 14565:2004) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 134 „Elastische, textile Bodenbeläge und Laminatböden“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom BSI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Dezember 2004, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Dezember 2004 zurückgezogen werden.

Die Anhänge A, B und C sind normativ. Die Anhänge D und E sind informativ.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt die Eigenschaften für elastische Bodenbeläge auf Basis synthetischer thermoplastischer Polymere auf Rolle oder in Plattenform fest.

Diese Spezifikation gilt nicht für Bodenbeläge, die in den Reihen EN 649 bis EN 654 festgelegt sind.

2 Normative Verweisungen

Diese Europäische Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Europäischen Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschließlich Änderungen).

EN 425, *Elastische Bodenbeläge und Laminatböden — Stuhlrollenversuch.*

EN 426, *Elastische Bodenbeläge — Bestimmung von Breite, Länge, Ebenheit und Geradheit von Bahnen.*

EN 427, *Elastische Bodenbeläge — Bestimmung der Kantenlänge, Rechtwinkligkeit und Geradheit von Platten.*

EN 428, *Elastische Bodenbeläge — Bestimmung der Gesamtdicke.*

EN 429, *Elastische Bodenbeläge — Bestimmung der Dicke der Schichten.*

EN 430, *Elastische Bodenbeläge — Bestimmung der flächenbezogenen Masse.*

EN 431, *Elastische Bodenbeläge — Bestimmung des Trennwiderstandes.*

EN 433, *Elastische Bodenbeläge — Bestimmung des Resteindrucks nach konstanter Belastung.*

EN 434, *Elastische Bodenbeläge — Bestimmung der Maßänderung und Schüsselung nach Wärmeeinwirkung.*

EN 435, *Elastische Bodenbeläge — Bestimmung der Biegsamkeit.*

EN 684, *Elastische Bodenbeläge — Bestimmung der Nahtfestigkeit.*

EN 685, *Elastische, textile Bodenbeläge und Laminatböden — Klassifizierung.*

EN 1269, *Textile Bodenbeläge — Beurteilung von Ausrüstungsmitteln in Nadelvliesbelägen durch die Anschmutzneigung.*

EN 1372, *Klebstoffe — Prüfung von Klebstoffen für Boden- und Wandbeläge — Schälversuch.*

EN 1373, *Klebstoffe — Prüfung von Klebstoffen für Boden- und Wandbeläge — Scherversuch.*

EN 1471, *Textile Bodenbeläge — Beurteilung der Aussehensveränderung.*

EN 1903, *Klebstoffe — Prüfung von Klebstoffen für Boden- und Wandbeläge aus Kunststoff und Gummi — Maßänderungen nach beschleunigter Alterung.*

EN 12466:1998, *Elastische Bodenbeläge — Begriffe.*

EN 20105-A02, *Textilien — Farbechtheitsprüfungen — Teil A02: Graumaßstab zur Bewertung der Änderung der Farbe (ISO 105-A02:1993).*

EN ISO 105-B02, *Textilien — Farbechtheitsprüfungen — Teil B02: Farbechtheit gegen künstliches Licht: Xenonbogenlicht (ISO 105-B02:1994).*

EN ISO 291, *Kunststoffe — Normalklimate für Konditionierung und Prüfung (ISO 291:1997)*.

ISO 10361, *Textile floor coverings — Production of changes in appearance by means of Vettermann drum and hexapod tumbler testers*.

ISO 11378-1, *Textile floor coverings — Laboratory soiling tests — Part 1: Kappasoil test*.

3 Begriffe

Für die Anwendung dieser Europäischen Norm gelten die in EN 12466:1998 angegebenen und die folgenden Begriffe.

3.1

Erzeugnis mit Rücken

Bodenbelag, der aus einer homogenen oder heterogenen Oberschicht und einem Rücken aus einem beliebig anderen Material als die Oberschicht besteht

ANMERKUNG Typische Rückenmaterialien sind Korkschäum und Jute.

3.2

Kratzstelle

dauerhafter Oberflächenschaden mit sichtbarer physikalischer Natur

4 Anforderungen

4.1 Allgemeine Anforderungen

Die in dieser Norm beschriebenen Bodenbeläge müssen mit den entsprechenden allgemeinen Anforderungen nach Tabelle 1 übereinstimmen, wenn diese entsprechend den angegebenen Verfahren geprüft werden.

Tabelle 1 — Anforderungen

Merkmal	Anforderung		Prüfverfahren
	Erzeugnis ohne Rücken	Erzeugnis mit Rücken	
Rollenform — Länge m — Breite mm	Nicht weniger als der Nennwert		EN 426
Platten Seitenlänge mm	Abweichung $\pm 0,13$ % von der Nennlänge bis höchstens 0,5 mm		EN 427
Rechtwinkligkeit und Ebenheit für Seitenlänge mm	Abweichung an jedem Punkt		
— ≤ 400 mm — > 400 mm — > 400 mm (vorgesehen zum Schweißen)	$\leq 0,25$ mm $\leq 0,35$ mm $\leq 0,50$ mm		